

Mehr Nachrichten unter:



Bitte scannen

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 6. Januar 2024 · Ausgabe 142

www.der-frankfurter.de

Auflage: 213.643 Exemplare

HOROSKOP

Gewinnspiel und Ausblick auf die Schicksalswendungen in 2024. Ihr Horoskop auf **Seite 3**.



BAHNHOFSVIERTEL

Bericht aus dem Viertel. Liebe, Arbeit und Realität aus der Sicht der Leiterin des Diakoniezentrums. Einblicke auf **Seite 6**.



jetzt anmelden **ePaper**
Kostenfrei
Schnell
Digital



Wer hat die beste Hand?

Vier Buben laden zum Charity Skat-Turnier!

INNENSTADT | Die Karten sind gemischt! Am Montag, den 29. Januar 2024 findet ab 19.00 Uhr im Frankfurter Römer-Ratskeller das große Skat-Charity-Turnier der Bernd Reisig Stiftung „helfen helfen“ statt. Es werden neben den vier „Gastgebern“ Ministerpräsident a.D. Volker Bouffier, dem Teamchef der österreichischen National-elf Ralf Rangnick, Ex-Nationalspieler und Fußballtrainer Stefan Kuntz und Medienmanager Bernd Reisig noch 60 weitere Skat-Spieler erwartet.

Auch einige weitere prominente Mitspieler haben sich bereits angekündigt. Unter anderem wird Comedian und Entertainer Andy Ost dabei sein, genau so wie World-Club-Dome-Macher Bernd Breiter, Eintracht-Kapitän Sebastian Rode, Fußballmanager Horst Heldt.

Es werden noch weitere Mitspielerinnen und Mitspieler gesucht!

Auch in diesem Jahr können alle Skat-Fans mitspielen und sich mit den Promis messen. Organisator Bernd Reisig, der neben den drei Mit-Gastgebern wieder zahlreiche Mitspieler für die Idee gewinnen konnte, ist sich sicher, dass für



GRAFIK: BERND REISIG STIFTUNG

den guten Zweck wieder eine stattliche Summe zusammenkommen wird: „Es wird sicher ein ganz besonderes Event und ich bin dankbar und stolz, dass Volker Bouffier, Ralf Rangnick und Stefan Kuntz sich sofort bereit erklärt haben, erneut an unserem Charity-Skat-Turnier mitzuwirken. Auf der einen Seite bin ich überzeugt, dass wir gemeinsam viel Freude an diesem Abend haben werden und außerdem tut jeder Mitspieler etwas Gutes und hilft

Menschen, denen es nicht gut geht. Diese Kombination ist in der Summe einfach wunderbar.“

Derzeit sind noch einige wenige Plätze frei. Alle, die ebenfalls an diesem Abend mitspielen möchten, müssen sich vorab per Mail an stiftung@berndreisig.de anmelden.

Auch beim diesjährigen Charity Skat-Turnier der Bernd Reisig Stiftung kann sich die

Teilnahme lohnen. Es gibt es wieder zahlreiche hochwertige Preise zu gewinnen - darunter eine Kreuzfahrt, Business Flugtickets, VIP-Tickets für Stadionbesuche (Fußballspiele und Konzerte), handsignierte Fußballtrikots von Eintracht Frankfurt und noch vieles mehr.

Bei einer Einzelteilnahme bietet die Stiftung um eine Spende von 250€. Ab der zweiten Anmeldung wird um eine Spende von 150€ gebeten.

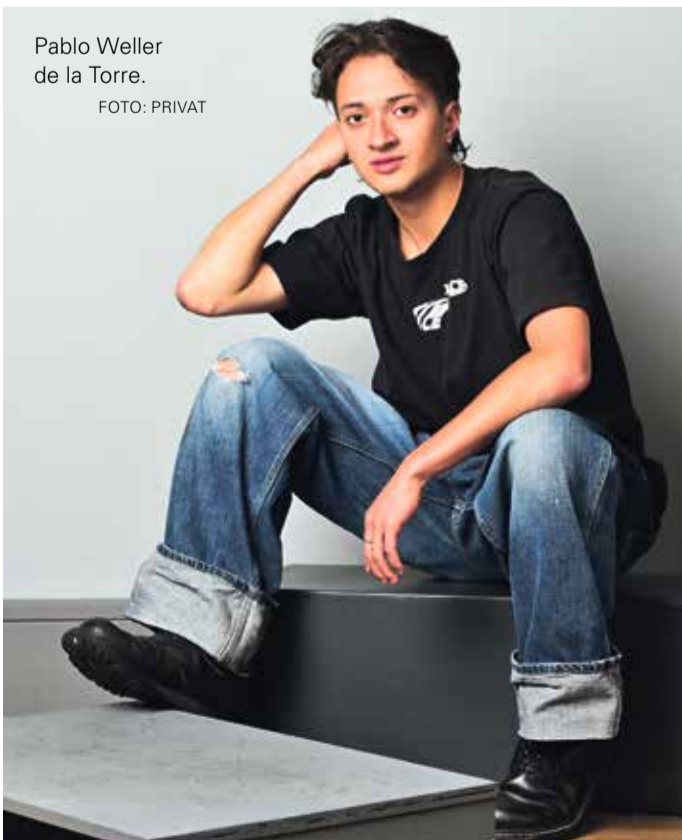
Volkstheater-Frankfurt-Stiftung Stipendium 2023/24

Pablo Weller de la Torre startet nun mit Rückenwind in die Schauspielkarriere

(PM) | Die Volkstheater Frankfurt – Liesel Christ, Liesel und Gisela Christ-Stiftung vergibt seit ihrer Gründung 2015 das Liesel-und-Gisela-Christ-Stipendium an besonders begabte Schauspielstudierende, die neben dem Hochdeutschen eine Mundart oder eine zweite Muttersprache beherrschen und ihre Mehrsprachigkeit auch auf der Bühne einsetzen. Die bisherigen Stipendiatinnen und Stipendiaten bereicherten ihre Auftritte durch Bairisch, verschiedene österreichische Dialekte, Georgisch, Schweizerdeutsch, Russisch und Serbisch. Mit dem neuen Stipendiaten Pablo Weller de la Torre kommt nun auch Spanisch hinzu. Weller de la Torre wuchs mit Deutsch und Spanisch als Muttersprachen in Mainz auf. Mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr im Bereich Kultur am Staatstheater in Mainz und ersten Erfahrungen als Regieassistent hat sich der 21-Jährige

auf sein Schauspielstudium vorbereitet. Seit Oktober 2023 ist Pablo Weller de la Torre an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst (HfMDK) in Frankfurt eingeschrieben. Das Stipendium der Volkstheater-Frankfurt-Stiftung erleichtert ihm seinen Start in Frankfurt und unterstützt seinen Wunsch, auch die Sprache seiner ecuadorianischen Mutter auf die Theaterbühne zu bringen. Zu seinem Repertoire für das Vorsprechen gehört deshalb auch ein Song der spanischen Latin-Rock-Band Jaraabe de Palo. „Durch die zweite Sprache habe ich einen anderen, emotionaleren Zugang im Spiel, und ich freue mich sehr, diesen in Zukunft mehr auszu-reizen und zu nutzen“, erklärt Pablo Weller de la Torre. Mit seiner Offenheit und Internationalität hat er in diesem Jahr einen der begehrten acht Studienplätze für Schauspiel an der HfMDK erhalten.

Pablo Weller de la Torre. FOTO: PRIVAT



OSKAR Das FES-Magazin über die Hotline 06104 4970-92 nachliefern lassen!

Oder Sie nutzen gleich den PDF-Download hinter dem QR-Code.

FRANKFURT TIPP „TO GO“

FOTO: A. ZEGELMAN / BISTUM LIMBURG

Benefizkonzert für NATAL

Das Gesher Ensemble and Friends nimmt Sie bei diesem Konzert mit auf eine musikalische Reise. Vieles wird Ihnen bekannt vorkommen. Die musikalische Reise beinhaltet sowohl Stücke aus den 20-Jahren sowie Operettenmelodien, als auch Weltmusik und israelische Lieder. Alle Künstler verzichten auf Ihre Gage. Simone Hofmann wird den Abend moderieren. Als Künstler mit dabei sind: Dunja Rajter (Sängerin), Hagit Halaf (Geige), Kantor Benjamin Maroko, Liviu Holender (Bass-Bariton), Martin Kellenbenz (Tenor), Thomas Böppler-Wolf (Sänger). B'nai B'rith Frankfurt Schönstadt Loge e.V. ist Veranstalter und Kooperationspartner des Konzertes. Mit diesem Konzert wollen der Verein und die Darsteller ihre Solidarität mit dem Staat Israel zum Ausdruck bringen. Die Attentate am 7. Oktober 2023 haben die israelische Gesellschaft bis hin in ihre Grundfesten erschüttert, alte Traumata aufgerissen und neue geschaffen. Daher sollen die Erlöse aus dem Konzert dem NATAL - Israel Trauma and Resilience Center zugutekommen. Anmeldung erbeten unter: b.blogeffm@t-online.de

Termin: Dienstag, 16. Januar 2024, 19 Uhr (Anmeldung erbeten – siehe oben)
Zeit: Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt

20. JAN 2024
13.00 – 17.00 Uhr

Schauen Sie einfach vorbei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch

EINLADUNG
1. Langener Elterntag

Kostenfreie Infos & Spaß für werdende und junge Eltern:

Coachings & Workshops:

- Familie und Beruf – geht das zusammen?
- Gesunder & sicherer Babyschlaf
- Stillberatung
- Säuglingspflege

Sowie:

- Babybauch - Painting
- Ihr persönliches Familienfoto
- Besichtigung des Kreißsaals
- Viele weitere Beratungsangebote
- Für „große Geschwister“ ab 3 Jahren: Teddyklinik, Wickeldiplom, Strampelanzüge bemalen u. v. m.

ASKLEPIOS KLINIK LANGEN
Asklepios Klinik Langen
Röntgenstr. 20, 63225 Langen
www.asklepios.com/langen

AUS DEN
STADT-
TEILEN



Die Bartholomäus-Kirche in Zeilsheim
FOTO: JOKER,
CC BY-SA 3.0

Idylle an Frankfurts Stadtrand

Der Stadtteil Zeilsheim

Inmitten der urbanen Vielfalt Frankfurts erhebt sich Zeilsheim als der westlichste Stadtteil der Stadt, eingebettet zwischen der majestätischen Kulisse des Taunus und der historischen Pracht von Fachwerkhäusern. Die Pfaffenwiese, eine malerische Kastanienallee, fungiert als malerische Brücke zwischen dem geschäftigen Höchst und dem pulsierenden Herzen Zeilsheims. Hier, im historischen Ortskern, verschmelzen Jahrhunderte der Geschichte mit modernem Lebensstil. Klassizistische Architektur, charmante Gassen und Bauernhöfe schaffen eine Atmosphäre, die den ländlichen Charakter des Stadtteils bewahrt. Doch Zeilsheim ist mehr als eine Momentaufnahme vergangener Zeiten – es ist eine lebendige Gemeinschaft, geprägt von über 50 Vereinen, darunter die Freiwillige Feuerwehr, ein Schützenverein und eine aktive Turngemeinde. Dieser Mix aus Geschichte und Gemeinschaft macht Zeilsheim zu einem einzigartigen Schatz im Westen Frankfurts.

lung umfasst die Hauptstraße Neu-Zeilsheim und alphabetisch angeordnete Querstraßen. Die 1912 geweihte Kirche bildet den Mittelpunkt, während die Käthe-Kollwitz-Schule 1902 am westlichen Rand entstand. Die Siedlung spiegelt die Vision der Farbwerke Höchst wider, Arbeitern grünen, wohllichen Raum in Werknähe zu bieten.

Ein Zauberreich der Gebrüder Grimm

Die Märchensiedlung, südlich der Pfaffenwiese gelegen, ist eine einzigartige Kolonie, deren Name von den Fassadenbildern inspiriert ist, die die Märchen der Gebrüder Grimm zum Leben erwecken. In dieser märchenhaften Umgebung sind allseits bekannte Figuren wie Aschenputtel, Rapunzel und Hans im Glück in Form von kunstvollen Gemälden zu bewundern. Ein Geschenk der Farbwerke Höchst an ihre Arbeiter, spiegelt diese Siedlung die Verbundenheit mit Kunst und Kultur wider.

Wohnrevolution im Jugendstil

Die Zeilsheimer Kolonie, von den Farbwerken Höchst ab 1899 initiiert, revolutionierte das Wohnungsangebot im Dorf. Als Antwort auf den Bedarf der Werkmitarbeiter entstanden unterschiedlich ausgestattete Häuser, darunter Doppelhaushälften im Jugendstil mit charakteristischer Backsteinfassade. Heute stehen sie unter Denkmalschutz. Die Sied-

Wohnen mit Taunuspanorama

Die Siedlung „Taunusblick“ im Frankfurter Stadtteil Zeilsheim bietet nicht nur einen Wohnort, sondern ein echtes Panoramaerlebnis. Der Name ist Programm, denn von hier aus genießen die Bewohner einen malerischen Blick auf den Taunus. Entstanden als Wohnsiedlung der Nachkriegszeit, zeichnet sich Taunusblick durch

eine kluge städtebauliche Konzeption aus. Die Gebäudezeilen sind in Nord-Süd-Richtung angeordnet, sodass die Wohnungen nach Osten und Westen ausgerichtet sind. Großzügige Grünzüge gliedern das Wohngebiet, während dreigeschossige bis viergeschossige Gebäude mit Satteldächern eine harmonische Atmosphäre schaffen. Leider hat die Errichtung von

sich bis zu den angrenzenden Wohngebieten am Pflugspfad und der Lenzenbergstraße. Hier bieten Wiesen, Spiel- und Sportplätze sowie ein Grillplatz eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten. Die malerischen Verläufe des Lachgrabens und des Welschgrabens durchziehen Zeilsheim und schaffen eine natürliche Atmosphäre. Ein Fahrradweg entlang der Autobahn

Ein Kleinod der Geschichte

Am 15. Juli 1993 öffnete das Heimatmuseum Zeilsheim erstmals seine Türen und wurde sogleich von Kulturdezernentin Linda als „Frankfurts kleinstes, aber schönes Museum“ gepriesen. Dank großzügiger Geldspenden konnte der Heimat- und Geschichtsverein im Jahr 1997 das Museum erwerben und somit eine feste Institution im kulturellen Leben von Zeilsheim etablieren. Seit seiner Eröffnung begeistert das Museum mit jährlich wechselnden Sonderausstellungen, die einen faszinierenden Einblick in die zeitgenössische Ortsgeschichte bieten. Dabei dient das Museum nicht nur als Schauplatz für die Präsentation lokaler Historie, sondern steht auch den ortsansässigen Vereinen als Plattform für eigene Ausstellungen zur Verfügung. Das Heimatmuseum Zeilsheim ist weit mehr als nur ein Raum mit Exponaten – es ist ein lebendiger Erinnerungsort, der die Verbundenheit zur Gemeinschaft und die Wertschätzung der Geschichte zelebriert. Durch die Unterstützung von Geldspendern und die aktive Einbindung der örtlichen Vereine trägt das Museum dazu bei, das kulturelle Erbe von Zeilsheim lebendig zu halten und weiter zu entwickeln.



Lärmschutzwänden entlang der nahe gelegenen Autobahn den einstigen Blick auf den Taunus etwas beeinträchtigt. Die geschichtsträchtige Vergangenheit des Geländes, das während des Nationalsozialismus als Arbeitslager für Zwangsarbeiter der Farbwerke Höchst diente, wird durch eine Gedenktafel in der zentralen Grünanlage Bechtenwald gewürdigt.

A66 führt in Richtung Höchst und bietet eine angenehme Route für Radfreunde. Diese grüne Oase an der Bechtenwaldstraße verbindet nicht nur Natur und Erholung, sondern erzählt auch eindrücklich von der bewegten Vergangenheit des Stadtteils Zeilsheim. Ein Ort, an dem Geschichte und Vielfalt Hand in Hand gehen.

Park an der Bechtenwaldstraße

Versteckt hinter der Stadthalle von Zeilsheim erstreckt sich der Park an der Bechtenwaldstraße – eine grüne Oase, die nicht nur Erholung bietet, sondern auch Geschichte lebendig werden lässt. Die weitläufigen Grünflächen der Parkanlage erstrecken

Das DP-Lager

Im August 1945 erreichten zahlreiche vorwiegend polnische Juden das DP-Lager in Zeilsheim, auf der Flucht vor möglichen erneuten Pogromen. Als „DPs“ (displaced persons) wurden sie in den von den US-Streitkräften verwalteten Gebieten untergebracht. Das Zeilsheimer DP-Camp erstreckte sich über Arbeiterwohnungen und ehemalige Zwangsarbeiterbaracken der nahen IG-Farben-Werke. Von Oktober 1945 bis zur Auflösung im Dezember 1948 war es die temporäre Heimat von etwa 4.000 Holocaust-Überlebenden, die auf ihre Ausreise warteten. Das Lager bot weit mehr als nur Unterkünfte. Mit Einrichtungen wie Schulen, Kindergärten, Lehrwerkstätten, einem Krankenhaus, einem Sportplatz und einem Kino schuf es eine Gemeinschaft und Hoffnung inmitten der Trümmer und den schrecklichen Geschehnissen. Die Geschichte des Zeilsheimer DP Lagers ist ein bewegender Teil der Vergangenheit, der nicht vergessen werden sollte.

Das sakrale Kulturdenkmal

Die Wurzeln der Katholischen Bartholomäuskirche reichen bis ins Jahr 1432 zurück, als an diesem Ort noch die alte Bartholomäuskapelle aus Holz stand. Im Jahr 1817, wurde die Holzkapelle durch eine imposante steinerne Kirche ersetzt, die bis heute das Stadtbild prägt. Der architektonische Charakter der Bartholomäuskirche ist geprägt von einem klassizistischen Stil, der durch filigrane Pilaster und Kapitelle aus Sandstein hervorgehoben wird. Die äußeren Wände der Kirche sind in warmen Gelbtönen gehalten und verleihen dem sakralen Bauwerk eine einladende Ausstrahlung. Ursprünglich war der Innenraum der Kirche nach Süden ausgerichtet, mit dem Altar auf dieser Seite. Doch 1932 erfolgte eine bedeutende Veränderung: Ein Anbau wurde hinzugefügt, und die innere Aus-

richtung der Kirche wurde um 90 Grad gedreht. In den folgenden Jahren wurde der Altarraum schrittweise im barocken Stil umgestaltet. Der Anbau, der heute fast doppelt so groß ist wie die ursprüngliche Kirche, erweitert die architektonische Pracht und Funktionalität des Gotteshauses. Die Katholische Bartholomäuskirche hat im Laufe der Zeit eine faszinierende Transformation durchlaufen und steht heute als hessisches Kulturdenkmal. Sie verkörpert nicht nur sakrale Geschichte, sondern auch den Wandel der Architektur und Kultur über die Jahrhunderte hinweg.

„Fröhliche“ Tradition

Einmal im Jahr erstrahlt Zeilsheim in sattem Grün beim fröhlichen Froschbrunnenfest. Dieses einzigartige Fest zelebriert das markante Wahrzeichen der Region – den Froschbrunnen mit seinem imposanten Steinfrosch. Die Liebe zu diesen faszinierenden Amphibien hat tiefere Wurzeln als man denkt. Der Begriff „Froschbrunnen“ hält die Erinnerung an einen ehemaligen Löschteich wach, der einst an den Geräteraum der Freiwilligen Feuerwehr grenzte. In diesem Teich fühlten sich besonders kleine Amphibien heimisch, die mit ihrem nächtlichen Konzert die Anwohner regelmäßig an den Rand des Wahnsinns trieben. Das anhaltende Froschkonzert machte eine drastische Entscheidung notwendig, und der Teich musste weichen. Was jedoch bleibt, sind der bezaubernde Froschbrunnen und das alljährliche Froschbrunnenfest.

IMPRESSUM

DER FRANKFURTER

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann
Charity Projekte: Bruno Seibert
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich: Normann Schneider
Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 213.643

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleutviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord – Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost – Innenstadt 4: Ostend, Bornheim – 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederad – 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilsheim, Sindlingen – 7 Mitte-West: Rödelheim, Praunheim, Hausen – 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim – 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch – 10 Nord-Ost: Eckenheim, Preungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames – 11 Ost: Seckbach, Riederswald, Fechenheim – 12 Kalbach-Riedberg – 13 Nieder-Erlenbach – 14 Hārheim – 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Enkheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 538.258

Layout, Satz und Druck/ Weiterverarbeitung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 38,
gültig ab 1. Januar 2024

Vom Verlag gestellte Anzeigenentwürfe dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsführer mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DER FRANKFURTER nicht bekommen?
Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr



Blick auf die Zeilsheimer Kolonie

FOTO: BERND BAUSCHMANN, CC BY-SA 3.0

Astrologischer Ausblick für alle 12 Tierkreiszeichen

Das Jahreshoroskop für 2024



Foto: privat

Wie entwickelt sich meine Partnerschaft? Finde ich endlich die wahre Liebe? Kann ich mit mehr Erfolg rechnen? Und wie steht es um meine Gesundheit? Lesen Sie, was die Sterne für jedes der 12 Tierkreiszeichen in 2024 bereithalten.

Der Astrologe Volker Reinermann ist bundesweit bekannt

- Er berät seit vielen Jahren Privatpersonen und Unternehmer.
- Für bekannte Zeitungen und Magazine verfasst er die beliebte Horoskop-Kolumne „Blick in die Sterne“, die die Leser kompetent und unterhaltsam durch den Monat führt.
- Im Fernsehen erläuterte er jede Woche im Live-Talk die astrologischen Hintergründe zu den Themen der Woche. Zudem erklärte er den Zuschauern in der „Astro-Schule“ alle Planeten und Tierkreiszeichen.
- Im Radio beantwortete er Hörern „on Air“ Fragen rund um ihre Lebensthemen.

Volker Reinermann

Wünschen Sie eine ganz persönliche Beratung? Der Astrologe Volker Reinermann steht Ihnen mit professionellem Rat gern zur Seite.
Telefon: 0 421 / 68 53 54 77

Gewinnen Sie 2 persönliche Horoskope, erstellt von dem bundesweit bekanntesten Astrologen Volker Reinermann!

Rufen Sie uns an!

0137 82229900

(50 Cent/Anruf) Gewinnspielende: 07. Januar 2024, 23:59 Uhr
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gewinnspiel

Zwillinge



Liebe/Partnerschaft

Sie haben mit Pluto vom Frühjahr bis in den Herbst die Chance, tiefgreifende Veränderungen aktiv zu gestalten. Lernen Sie Ihren Partner also von einer tiefergründigeren Seite kennen. Im Juni stehen wichtige Gespräche an. Im September wird die Liebe gefühlvoll, Ende Dezember sogar romantisch.

Geld/Beruf

Behalten Sie Ihre Ausgaben lieber stets gut im Blick, mahnt Neptun. Besonders im April, wenn mit Venus und Mars das Geld ziemlich locker sitzt. Erstellen Sie sich ein Konzept und setzen Sie es mit Disziplin um. Dann schenkt Ihnen Jupiter ab Sommer einen bemerkenswerten finanziellen Erfolg.

Gesundheit/Wohlbefinden

Wegen Mars fühlen Sie sich Anfang Januar, im April und im August ständig gereizt. Hinzu kommt, dass Ihnen mit Saturn praktisch ganzjährig Erkältungen die Laune verderben. Dank Jupiter finden Sie jedoch ab Juni stets Oasen der Ruhe. Dabei lädt Sie Neptun ein, Ihre Ernährung zu optimieren.

Krebs



Liebe/Partnerschaft

Geradezu feurig-romantisch wird Ihre Liebe mit Venus und Mars im April. Mögliche Eifersucht kann Jupiter dabei bereits frühzeitig einhegen, so dass Sie in Verbindung mit Uranus endlich Ihre spontane Seite kennenlernen dürfen. Umso schöner ist, dass Saturn Ihre Liebe dauerhaft stabilisiert.

Geld/Beruf

Pluto setzt Sie im Januar gehörig unter Leistungsdruck, zumal Mars zugleich Ihren Ehrgeiz mächtig antachelt. Zum Glück entwickeln Sie dank Jupiter und Neptun großes Vertrauen in Ihr Handeln, so dass Sie Ende Mai mit Merkurs Hilfe einen vielversprechenden Geschäftsabschluss tätigen können.

Gesundheit/Wohlbefinden

Saturn stabilisiert ganzjährig Ihre Gesundheit, während Jupiter Sie bis in den Mai mit Wohlbefinden verwöhnt. Wäre da nur nicht Pluto, der Sie bis November unter Stress setzt. Dank Uranus können Sie sich von schlechten Gewohnheiten lösen, so dass Sie mit Neptun Ihre innere Balance behalten.

Löwe



Liebe/Partnerschaft

Pluto trägt bis August die Aufforderung zum Wandel in Ihre Partnerschaft. Führen Sie also Anfang Januar ein Gespräch mit Ihrem Partner, um Ihre Bedürfnisse in Einklang zu bringen, rät Merkur. Denn dann kann Ihre Liebe im Februar, Juni und September dank Venus ihre volle Kraft entfalten.

Geld/Beruf

Konzentrieren Sie sich auf August sowie November, wenn Mars Sie mit großem Unternehmertum ausstattet. Erforderliche Gespräche, die in erträgliche Vertragsabschlüsse münden sollen, führen Sie am besten bereits im Juni. Ihre verdiente Ernte fahren Sie dank Jupiter und Venus im Dezember ein.

Gesundheit/Wohlbefinden

Bis in den Spätsommer fühlen Sie sich wegen Pluto unterschwellig gestresst, was Sie wegen Mars im März und Juli unberechenbar macht. Wie schön, dass Jupiter ab Juni Gelassenheit beisteuert. Mit Ausdauer sport sorgen Sie für Entspannung. Im Sommer verführt Sie Venus zum Schlemmen.

Jungfrau



Liebe/Partnerschaft

Bis ins späte Frühjahr verwöhnt Sie Jupiter mit großer Zufriedenheit im Miteinander. Umso schöner ist es also, dass Uranus Ihrer Liebe nun eine nie erlebte Spontanität und Lebendigkeit verleiht. Auch wenn Saturn ganzjährig Schüchternheit anzeigt, kann es im August dank Mars und Venus funken.

Geld/Beruf

Dank Uranus können Sie sich mit völlig neuen Vorhaben befassen. Pluto steuert bereits im Januar und im Dezember enorme Leistungsfähigkeit bei. Starten Sie also im Januar Ihr Projekt, wenn Mars Ihnen Zielklarheit verschafft und Merkur Ihnen hilft, die Planungen sehr konzentriert vorzunehmen.

Gesundheit/Wohlbefinden

Mit Mars stehen Sie im April mächtig unter Strom, während Saturn ganzjährig Erkältungen anzeigt. Schonen Sie sich, indem Sie sich nicht in Details verbeißen. Denn Jupiter sorgt schließlich stets für Momente des Wohlbefindens. Im Juni warnen Venus und Jupiter jedoch vor üppiger Schlemmerei.

Waage



Liebe/Partnerschaft

Von Juni bis Weihnachten kommen Sie dank Jupiter in der Liebe auf voll Ihre Kosten. Dabei wird es im September mit Venus wohligh-romantisch, wobei Mars Ihrem Miteinander noch die gewisse Würze beifügt. Im April können Sie dank Merkur und Venus Ihre Bedürfnisse ehrlich aussprechen.

Geld/Beruf

Erst Anfang Juni sollten Sie sich mit Merkurs Hilfe alle wichtigen Informationen für die Umsetzung Ihrer Vorhaben beschaffen. Mars weckt im Januar den Wunsch nach entschlossenem Handeln, doch käme es dann wegen Merkur zu unnötigen Auseinandersetzungen. Im Dezember gelingt der Erfolg.

Gesundheit/Wohlbefinden

Bis in den Spätsommer sorgt Pluto für Widerstandsfähigkeit, so dass Sie den Anforderungen des Alltags gewachsen sind. Im Mai jedoch zeigt Mars Gereiztheit und Streiterei an. Mit leichtem Sport sorgen Sie für Ausgleich im Alltag. Mit Jupiter stellt sich ab Herbst eine wohlige Zufriedenheit ein.

Skorpion



Liebe/Partnerschaft

Ende September bis Mitte Oktober lockt Venus mit Liebesabenteuern. Dank Glücks-Planet Jupiter kommt aber auch bis Mai keine Langeweile auf. Allerdings ist im Sommer in der Beziehung mit Streitereien zu rechnen. Führen Sie am besten bereits im März klärende Gespräche mit dem Partner.

Geld/Beruf

Saturn stabilisiert Ihre Finanzen und verleiht Ihnen berufliche Sicherheit. Verschaffen Sie sich also einen Überblick über Ihre Perspektiven. Ergreifen Sie aber erst im Oktober die Initiative, wenn Sie Ihre Vorhaben mit Mars erfolgreich auf den Weg bringen. Im Dezember erwartet Sie viel Arbeit.

Gesundheit/Wohlbefinden

Wegen Pluto spüren Sie von Februar bis August sowie im Dezember eine enorme Anspannung, die Mars im Frühsommer zusätzlich mit Energie auflädt. Übernehmen Sie nur wenige Verpflichtungen. Lernen Sie mit Geduld zu agieren, mahnt Saturn. Jupiter sorgt wenigstens bis Mai für Entlastung.

Schütze



Liebe/Partnerschaft

Venus verzaubert Sie im Januar, Juli und Ende Oktober mit Zärtlichkeit. Bis ins späte Frühjahr blühen Sie sogar regelrecht auf und verwöhnen Ihren Partner mit Gespür für seine Bedürfnisse. Von Februar bis August freuen Sie sich über stabile Gefühle, die Mars im Dezember neu entflammt.

Geld/Beruf

Mit Jupiter an Ihrer Seite können Sie bis Ende Mai Ihre Ideen voller Zuversicht in die Tat umsetzen. Saturn überprüft dabei ganzjährig die Schlüssigkeit Ihrer Pläne und fordert ein klares Konzept, um unnötige Fehler zu vermeiden. Ab Mitte Oktober warnt Venus allerdings vor unnötigen Ausgaben.

Gesundheit/Wohlbefinden

Jupiter beschert Ihnen bis weit nach Ostern Wohlbefinden. Gleichwohl verlangen Ihnen Saturn und Neptun ganzjährig mehr grundlegendes Vertrauen ins Leben ab. Dank Venus können Sie jedoch speziell im Januar, im April sowie im Juli Ihrem Leben sehr viele genussvolle Stunden abgewinnen.

Steinbock



Liebe/Partnerschaft

Der Wunsch nach Veränderung ist mit Mars und Uranus bereits im Januar spürbar. Wie schön, dass Ihre Partnerschaft davon dank Venus bereits im Februar profitiert. Auch im November verwöhnt Venus mit liebevollen Stunden zu zweit. Klärende Gespräche führen Sie am besten erst im Herbst.

Geld/Beruf

Dank Saturn und Mars können Sie zu Jahresbeginn eine stabile Finanzstruktur schaffen. Jupiter beschert Ihnen bis ins Frühjahr erfreuliche Aussichten bei der Geldanlage. Ende Mai sollten Sie mit Merkurs Hilfe Ihre Planung abschließen. Im Herbst warnt Uranus vor übereilten Entscheidungen.

Gesundheit/Wohlbefinden

Mars verleiht Ihnen im April enorme Schaffenskräfte, macht Sie im Sommer und im Herbst jedoch auch ungewohnt aggressiv. Hinzu kommt, dass sich im September mit Venus Nachlässigkeiten in Ihren Alltag schleichen. Gleichwohl schenkt Ihnen Saturn eine grundlegende seelische Stabilität.

Wassermann



Liebe/Partnerschaft

Dank Venus dürfen Sie sich bereits im Januar sowie im April der Liebe hingeben. Anfang Juni finden Sie mit Merkur die geeigneten Worte, um Ihren Liebsten zu verführen. Wie schön, dass ab Juni ohnehin Jupiter Ihr Liebesleben belebt. Gleichwohl warnt Uranus ganzjährig vor Leichtsinns.

Geld/Beruf

Ergreifen Sie Ende Februar die Initiative für Ihre Pläne, wenn Mars Ihren Ehrgeiz enorm befeuert. Im März führt Merkur Ihre Gespräche zielgerichtet zum Erfolg. Dank Mars und Jupiter können Sie Ihre Position im August kraftvoll ausbauen, um ab November Ihre wohlverdiente Ernte einzufahren.

Gesundheit/Wohlbefinden

Uranus nervt Sie permanent mit Unruhe, während Pluto bis Spätsommer für Stress sorgt. Erst ab Juni beschert Ihnen Jupiter spürbares Wohlbefinden. Treiben Sie zur Entspannung leichten Sport. Im März und Juli sowie im Spätherbst dürfen Sie aber nicht übers Ziel hinausschießen, mahnt Mars.

Fische



Liebe/Partnerschaft

Venus verzaubert Sie um Ostern und im September mit romantischen Gefühlen, die wegen Mars sogar ein gewisses Feuer entfachen können. Dank Neptun darf sich Ihr Partner somit an Ihren bezaubernden Verführungskünsten erfreuen, zumal Saturn Ihren Gefühle Ernsthaftigkeit verleiht.

Geld/Beruf

Um Ihre Ziele zu erreichen, dürfen Sie sich auf Ihre Intuition stützen, die Ihnen dank Saturn sehr verlässlich wichtige Hinweise liefert. Somit kann sich der Erfolg mit Mars bereits im April sowie im Spätherbst einstellen. Im September dürfen Sie sich nicht in Details verzetteln, mahnt Merkur.

Gesundheit/Wohlbefinden

Jupiter sorgt bis Ostern für ein grundsätzlich positives Lebensgefühl. Zudem beschert Ihnen Saturn ganzjährig die nötige Stabilität, um im Alltag zu bestehen. Stressig wird es wegen Mars nur gleich nach Neujahr und im August. Ende Juni wirken Gespräche dank Merkur für Sie wie wahre Heilung.

Ohne Atmen geht es nicht – Lungenkrankheiten nehmen zu

Dr. med. Thorsten Stein – Chefarzt der Klinik für Pneumologie (Lungen- und Bronchialheilkunde) an der Asklepios Klinik Langen

LANGEN (BT) | Seit über 20 Jahren lebt und arbeitet Dr. med. Thorsten Stein im Rhein Main Gebiet. Geboren ist Dr. Stein in Bielefeld. In seiner Familie ist das Thema „Lunge“ ein besonderer Kompetenzbereich, denn auch seine Frau ist Lungenfachärztin. Nach einer längeren Tätigkeit in Darmstadt ist er 2022 dem Ruf der Asklepios Klinik Langen gefolgt, um die Chance zu nutzen, eine neue Abteilung für Pneumologie aufzubauen.

Wie kam es zum Wechsel in die Asklepios Klinik nach Langen?

In Langen hat man sich schon früh mit den Krankheitsbildern der Lungen-Patienten beschäftigt. Lungen Spiegelungen und andere Spezialuntersuchungen waren dort schon möglich. Hier hat mich gleich die gute Atmosphäre überzeugt und ich kann langfristig ein engagiertes Team für das Lungenzentrum aufbauen.

Gibt es einen Grund, warum man heute eine pneumologische Fachabteilung zur Behandlung von Lungen- und Bronchialerkrankungen braucht?

In den letzten Jahren haben die Krankheitsbilder der Lunge und der Atemwege deutlich zugenommen. Und das liegt nicht nur am Thema Corona. Die Ursachen sind vielfältig und unter anderem auch umweltbedingt. Unsere moderne Lebensweise hat auch einen Einfluss auf unser Immunsystem, z.B. bei der Entstehung von Allergien. Einer der größten Faktoren ist nach wie vor das Rauchen. Hierbei haben insbesondere leider auch die Frauen anteilig zugenommen.

Welche Rolle spielt Corona noch?

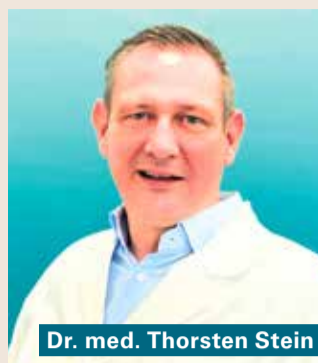
Corona ist ein Virus, das sich als Pandemie in unserem Alltag fest verankert hat. Nach der Pandemie ist vor der Pandemie. Gerade nimmt die Ausbreitung wieder zu. Glücklicherweise sind die aktuellen Krankheitsverläufe meist nicht mehr so schwerwiegend. Dennoch empfehle ich durchaus, dass die definierten Risikogruppen die Impfangebote nutzen.

Wo gibt es weitere Tätigkeitsfelder?

Das Lungenkarzinom im frühen Stadium operativ behandelbar. Heilung ist möglich, wenn der Krebs früh genug entdeckt wurde. Hier ist eine entsprechende Diagnostik gefragt, z.B. die Bronchoskopie (Lungenspiegelung), mit der man entsprechende Gewebeproben entnehmen kann. Sehr spannend ist, dass sich die Forschung hier mit neuen Medikamenten erfolgreich für diesen Krebsbereich beschäftigt. Außerdem entwickeln wir hier auch die Kooperation zwischen den Spezialisten im Rhein Main Gebiet weiter, z.B. in unserer interdisziplinären Thorax-Konferenz, die jede Woche regelmäßig stattfindet und in der wir aktuelle Fälle besprechen.

Wie kamen Sie auf die Idee, das Fachgebiet Lunge zu wählen?

Als ich mein Studium begann, dachte ich an eine Landarztpraxis. Ursprünglich hatte ich meine erste Stelle jedoch in der Kardiologie angetreten und bin anschließend durch einen Zufall in die Pneumologie gewechselt. Je länger ich mich jedoch mit dem Thema



Dr. med. Thorsten Stein

damit beschäftigte, umso größer wurde mein Interesse, das Wissen auszuweiten und anzuwenden.

Wie stehen Sie zum Thema „Rauchen“?

Mein Schwiegervater sagte schon immer: „Wenn der liebe Gott gewollt hätte, dass wir rauchen, dann hätten wir einen Schornstein bekommen!“ Damit ist doch alles gesagt. Und fragen Sie jetzt nicht, ob eZigaretten, Shisha und Ähnliches besser sind. Wer eine Stunde Shisha raucht, hat das Äquivalent von 60 Zigaretten inhaliert. Bekannte und neue unbekannte Schadstoffe gelangen so in die Lunge. Natürlich gibt es Untersuchungen, die eZigaretten für die Entwöhnung vom Rauchen positiv bewerten. Aber das sehe ich zwiespältig. Das kann funktionieren – muss aber nicht. Das von den Medien vermittelte „Gesünder“ ist unter dem Strich nicht „gesund“. Das Beste ist, sich der frischen Luft zu erfreuen.

Vielen Dank für das interessante Gespräch.

ePaper schon am Freitag

(RED) | DER FRANKFURTER präsentiert einen neuen digitalen Leserservice. Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, unser kostenloses und papierloses ePaper-Abonnement zu nutzen – ganz unkompliziert und jederzeit problemlos kündbar. Unser brandneuer Leserservice ermöglicht es Ihnen, ab sofort jeden Freitagvormittag schon die aktuelle Ausgabe von DER FRANKFURTER kostenlos in Ihrem digitalen Postfach zu erhalten. Die Anmeldung ist denkbar einfach und sicher.

Mit diesem Schritt reagieren wir auf die Diskussionen rund um CO₂-Emissionen und steigende Energiepreise. Sie erhalten zeitnahe Benachrichtigungen über unseren wöchentlichen E-Mail-Infoletter – und das völlig kostenfrei! Keine langfristige Bindung notwendig.

DER FRANKFURTER
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Kostenfrei schnell, digital

Mit unserem neuen **kostenlosen E-Paper-Abonnement** holen Sie sich Infos und Angebote aus der Region direkt auf Ihren PC, Ihr Tablet und Ihr Handy.

Hier gehts zur Anmeldung

www.der-frankfurter.de

BEILAGENHINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von DER FRANKFURTER:



1A Trapezbleche auf Maß
direkt v. Hersteller.
5% online Rabatt + Lieferung bundesweit
☎ 03685/40914-0
www.dachbleche24-shop.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate, ☎ 06108-9154213

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetoire · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

EGRO

Direktwerbung GmbH



Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe
Verlage · Zustellorganisationen · Agenturen

Wir erreichen Menschen: Die EGRO Direktwerbung zählt zu einer der führenden Zustellorganisationen Deutschlands. Mit der Zustellung an 1,1 Millionen Haushalte in der Rhein-Main Metropole sind wir einer der wichtigsten Werbepartner der Region. Ob Beilagen, Sonderwerbformen, die eigene Firmenzeitung,... bei uns sind die Kunden immer an der richtigen Adresse! 60 Jahre Erfahrung in der Zustellung sowie kreative und zuverlässige Mitarbeiter garantieren einen optimalen Werbeerfolg! Werden Sie Teil unserer Familie!

Nebenverdienst gesucht?
geringfügig, selbständig oder Vollzeit

Gebietsbetreuer (m/w/d)

Ihr Profil:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Organisationstalent
- Zuverlässigkeit und Eigeninitiative
- Mobilität mit eigenem PKW und Erreichbarkeit

Ihre Aufgaben:

Sie führen Ihr eigenes Team, meist aus jugendlichen Austrägern. Sie stellen ein, planen Urlaubsvertretungen, sind Ansprechpartner für Ihr Team und sorgen für die gleichbleibende, hohe Verteilqualität.

Unser Angebot:

- Gebietsstätigkeit in Wohnortnähe
- Arbeiten von zu Hause aus
- Freie Zeiteinteilung
- Sicherheit eines zuverlässigen Arbeitgebers
- Solide Einarbeitung

Kontaktdaten per eMail an:

info@egro-direktwerbung.de
Telefon 06104-49700
Ansprechpartner: Herr D'Auria

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

www.egro-direktwerbung.de

Umsteigen auf elektrisches Fahren

Mit den attraktiven Sonderkonditionen des ADAC E-Autokredits

(djd-p). Das Interesse an Elektromobilität bei Autokäufern steigt. Für die Meisten ist die Mindernde schädlicher Treibhausgas das wichtigste Argument für die Anschaffung eines Elektroautos. Außerdem zählen geringere laufende Kosten und weniger Verschleiß zu den wichtigsten Kaufgründen. Nicht zu unterschätzen sind die steuerlichen Ersparnisse. Reine Elektroautos, die bis 2025 neu zugelassen werden, sind bis Ende Dezember 2030 steuerbefreit.

Wer ein Elektroauto anschaffen will, aber nicht den gesamten Kaufpreis auf dem Konto hat, kann einen Kredit aufnehmen. Der Autokredit ist eine der beliebtesten Optionen zur Finanzierung eines Fahrzeugs. Der ADAC Autokredit bietet für die Finanzierung eines Elektromobils



© ADAC

rofahrzeugs Sonderkonditionen an: Sie können elektrische Fahrzeuge sowie Hybride und Plug-In-Hybride mit einem bonitätsunabhängigen effektiven Jahreszins in Höhe von 5,99 Prozent finanzieren. Die Laufzeit und die monatliche Kreditrate sind dabei individuell wählbar. Tipp für ADAC Mitglieder: Noch bis zum 31. Januar 2024 profitieren diese bei der Finanzierung eines Elektro- oder Hybridfahrzeugs nicht nur von attraktiven Zinsen, sondern zusätzlich noch

von einem ganz besonderen Vorteil: Sie bekommen ein Ladeguthaben für ADAC e-Charge in Höhe von 50 Euro geschenkt.

Finanzierungsbeispiel

Nettodarlehensbetrag:
10.000 Euro

Laufzeit: 60 Monate
Anzahl der Raten: 60 Raten
Monatliche Rate: 192,55 Euro
Gesamtbetrag: 11.552,80 Euro
Eff. Jahreszins: 5,99 % p.a.
Fester Sollzins: 5,83 % p.a.

Mehr Informationen unter www.adac.de/e-autokredit. Die Sonderkonditionen für die Fahrzeugfinanzierung können ADAC Mitglieder dort online, in den Geschäftsstellen und telefonisch unter Tel. 089 76 76 15 04 beantragen.

Das Beste, was dir an Fasching passieren kann: Die Veranstaltungen der Bernemer Käwwern

Ticketbestellung oder Info unter:
ticket@bernemer-kaewern.de

DIE BERNEMER KÄWERN

Bekannt aus dem TV:
Assenheimer Männerballet
Patrick Himmel und
DJ Ötzi Double Show etc.

Fastnachtliche Prunk- und Fremdensitzung

10.02.24 Einlass: 18:00
Beginn: 19:30 Uhr
Saalbau Bornheim
Arnsburger Str. 24 • 60385 Frankfurt
Eintritt: 19€

Tickets unter: ticket@bernemer-kaewern.de
www.eventim.de

FASCHINGS MEGA PARTY

... eine Band namens
W WANDA

Einlass: 19:01 Uhr
Beginn: 20:31 Uhr
Eintritt: 22€
inkl. 1 Glas
Kaffee

Rosen-
Montag, 12.02.24
Saalbau Bornheim
Arnsburger Str. 24 • Frankfurt

Also Tickets sichern unter:
ticket@bernemer-kaewern.de

Eine super Sitzung am Faschingssamstag und die Rosenmontagsparty in Frankfurt.

Stadtwald im Klimawandel

FRANKFURT (PM) | Der Frankfurter Stadtwald leidet unter dem Klimawandel. Laut dem aktuellen Waldzustandsbericht kränkeln aufgrund der Hitze und der fehlenden Wassermengen 98,5 Prozent der Waldbäume. Viele sterben ab oder müssen gefällt werden. Wer in den vergangenen Wochen und Monaten im Wald in Goldstein und Schwanheim unterwegs war, konnte zum Beispiel an der Schwanheimer Bahnstraße und der Langschneise größere Flächen entdecken, deren Pflanzenwuchs unter den Altbäumen gerodet wurde. Die Forstmitarbeiter haben nicht nur das durch Trockenheit geschädigte Holz gefällt, sondern mit Unterstützung von Forstunternehmen auch die so genannte „Spätblühende Traubenkirsche“ entfernt. Ursprünglich aus Nordamerika, hat sich die Traubenkirsche gut an die klimatischen Bedingungen in Deutschland angepasst. Sie sprießt und gedeiht an vielen Stellen. Man könnte meinen, damit sei doch eine Baumart gefunden, die besser als die heimischen Baumarten zurechtkommt und das hiesige Ökosystem Wald positiv beeinflussen kann? „Leider nicht“, erklärt Tina Baumann, Leiterin der Abteilung StadtForst im Grünflächenamt. „Die Spätblühende Traubenkirsche vermehrt sich so stark und schnell, dass sie dem Nachwuchs der einheimischen Arten, zusätzlich zu deren Problemen mit den extremen Klimabedingungen, schadet. Also genau das Verhindert, was wir eigentlich erreichen wollen, dass der Wald sich durch die Naturverjüngung regeneriert.“ Durch die Entnahme der Spätblühenden Traubenkirsche werden die anderen jüngeren Bäume gefördert und es gibt Platz für neue Bäume. Auf diese Weise wurde sie in den vergangenen zwei Jahren auf etwa 25 Hektar erfolgreich verdrängt.

Wir bilden aus!!!
KAUFMANN/FRAU
BÜROMANAGEMENT
(m/w/d)

Beginn der Ausbildung
01.09.24



Über uns:

Wir sind ein innovatives Unternehmen im Bereich der unadressierten Haushaltswerbung, das seit über 60 Jahren erfolgreich am Markt agiert. Unser Fokus liegt auf der Abwicklung regionaler und nationaler Prospektverteilung – zielgenau und professionell. Als zukunftsorientiertes Unternehmen legen wir großen Wert auf die Ausbildung junger Talente und bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre berufliche Laufbahn in einem dynamischen Umfeld zu starten.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung in der allgemeinen Büroorganisation
- Bearbeitung von Schriftverkehr und Dokumenten
- Erledigung von administrativen Tätigkeiten
- Koordination von Terminen und Besprechungen
- Kundenkontakt und -betreuung
- Mitarbeit in Projekten zur Prozessoptimierung
- Einblicke in Buchführung und Controlling

Ihr Profil:

- Mittlerer Bildungsabschluss, Abitur oder Fachabitur
- Gute Kenntnisse in Deutsch und Mathematik
- Kommunikationsstärke und Freude daran, mit anderen Menschen in Kontakt zu treten
- Teamfähigkeit und Organisationstalent
- Sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen

Was wir bieten:

- Eine fundierte und praxisorientierte Ausbildung
- Ein modernes und kollegiales Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien
- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Kostenloses Schülerticket
- Hohe Übernahmechancen

Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen, per E-Mail an simone.kerpf-gurzawski@egro-direktwerbung.de. Bitte geben Sie im Betreff „Bewerbung Ausbildung Kaufmann für Büromanagement“ an.

Kontakt:

Egro-Direktwerbung GmbH
 Bieberer Straße 137
 63179 Obertshausen
 06104 49700
www.egro-direktwerbung.de



Direktwerbung GmbH

Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe
 Verlag - Zusatzorganisationen - Agenturen

Nutzen Sie die Chance, Ihre berufliche Zukunft in einem erfolgreichen Unternehmen zu gestalten und bewerben Sie sich jetzt um einen Ausbildungsplatz als Kaufmann für Büromanagement bei der Egro-Direktwerbung GmbH!

Eintracht-Fanclub EFC Business Eagles Frankfurt beweist wieder Herz für Region

Eintracht-Fanclub EFC Business Eagles Frankfurt beweist wieder Herz für Region

FRANKFURT (PM) | Der Frankfurter Verein Stützende Hände e.V., der in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum begeht, freut sich über eine großzügige Spende des Eintracht-Fanclubs EFC Business Eagles. Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier mit knapp 400 Gästen im Kreise der Eintracht-Familie wurden durch die Versteigerung der signierten Trikots von Sebastian Rode und Timothy Chandler 17.000 Euro

erzielt und um weitere 3.000 Euro aufgerundet, sodass eine stolze Summe von 20.000 Euro zusammenkam. Den Spendenscheck übergaben Daniel Baumann, Präsident des EFC Business Eagles, und Janine Fiala vom Fanclub an Flora Lorio (Foto-Mitte) von Stützende Hände e.V. <https://stuetzende-haende.de/>

„Die Versorgung bedürftiger Menschen, sozial benachteiligter und schwerkranker Kinder ist uns seit über zehn Jahren ein großes Anliegen. Mit der großzügigen Unterstützung von EFC Business Eagles Frankfurt können wir noch mehr Kindern in unserer Region ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Denn die Summe setzen wir für unsere jährlichen Geschenkeaktionen ein“, so das Team der Stützenden Hände e.V. Gutes Tun und gleichzeitig die gemeinsame Leidenschaft zur Eintracht fördern ist das Ziel des EFC Business Eagles Frankfurt 1899 e.V., der 2018 von 13 Personen gegründet wurde und mittlerweile über 400 Mitglieder aus Unternehmen der Mainmetropole zählt. Aus den gemeinsamen Werten Leidenschaft, Tradition, Vielfalt und Familie heraus verbindet neben Fußball immer das karitative Füreinander den Business-Fanclub. <https://efc-business-eagles.de/welcome>



FOTO: STÜTZENDE HÄNDE E.V.

Stützende Hände

erzielt und um weitere 3.000 Euro aufgerundet, sodass eine stolze Summe von 20.000 Euro zusammenkam. Den Spendenscheck übergaben Daniel Baumann, Präsident des EFC Business Eagles, und Janine Fiala vom Fanclub an Flora Lorio (Foto-Mitte) von Stützende Hände e.V. <https://stuetzende-haende.de/>

SPENDEN SIE

Unterstützen Sie mit uns den Verein Stützende Hände e.V. Das Finanzamt erkennt den Vereinen aufgrund ordnungsgemäßer Vereinstätigkeit Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit zu. Damit sind alle Spenden von der Steuer absetzbar.

Hier das **Spendenkonto** des Vereins „Stützende Hände e.V.“:
 Bank: Frankfurter Volksbank | IBAN: DE 97 5019 0000 6002 1725 32

Ihre Spende mit dem **Stichwort**: „DER FRANKFURTER“ würde uns freuen. **DANKE!**

Ausstellungsprogramm 2024 der Frankfurter Museen lockt mit zahlreichen Highlights

FRANKFURT | Nach einem äußerst erfolgreichen Ausstellungsjahr 2023 blickt Kulturdezernentin Ina Hartwig mit Vorfreude auf die zahlreichen Sonderausstellungen, die für das kommende Jahr von den Frankfurter Museen und Ausstellungshäusern angekündigt

werden. „Ein wichtiger Gegenstand der Auseinandersetzung in den Museen ist der Klimawandel, der uns alle beschäftigt und auch in Ausstellungen wiederholt aufgegriffen wird“, sagt die Stadträtin. „Ich freue mich auch ganz besonders, dass viele unserer Ausstellungshäuser die

oftmals vergessenen Frauen in der Kunstgeschichte entdecken und ihnen so zu einem neuen Stellenwert verhelfen. Dies ist eine Tendenz der letzten Jahre, die sich erfreulicherweise weiter fortsetzt.“
 Detaillierte Informationen gibt es unter museumsufer.de.

So können Sie die Abwehrkräfte ihrer Kinder stärken

(djd-p). Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und schon steigen die Infektionszahlen. Erkältungen, grippale Infekte und Corona sind wieder auf dem Vormarsch. Eltern sollten daher jetzt rechtzeitig handeln und das Immunsystem ihrer Kinder winterfest machen.



Antitoxine, die am häufigsten für Atemwegsinfektionen und grippale Infekte verantwortlich sind. Studien zeigen, dass Kinder, deren Abwehrkräfte mit Spenglersan Kolloid G gestärkt werden, nicht nur signifikant weniger von grippalen Infekten betroffen sind, sondern darüber hinaus auch eine deutlich robustere Immunantwort zeigen und schneller wieder symptomfrei sind.

Spenglersan Kolloid G ist als praktisches Spray erhältlich, kann individuell dosiert werden und ist daher auch in der Anwendung für Kinder geeignet. Das Spray ist in allen Apotheken und Versandapotheken rezeptfrei erhältlich (10 ml: PZN 00958329, 20 ml: PZN 03525217, 50 ml: PZN 01563739).

Eine ideale Möglichkeit das Immunsystem zu trainieren und auf die kommenden „Viren-Attacken“ vorzubereiten ist der seit über 100 Jahren bewährte Immunmodulator Spenglersan Kolloid G. Das natürliche Arzneimittel ist sowohl für Kinder als auch Erwachsene zugelassen und sorgt dafür das Immunsystem der ganzen Familie in Topform zu bringen und auf die kommenden Infektionswellen vorbereitet zu sein.

Gut zu wissen: Da Spenglersan Kolloid G in Deutschland hergestellt wird, ist die Verfügbarkeit auch in den Hochphasen der Erkältungszeit garantiert. Spenglersan Kolloid G funktioniert wie ein Trainingspartner, der das Immunsystem stärkt und so die Abwehrkräfte aktiviert. Das von Dr. Carl Spengler entwickelte Arzneimittel enthält nämlich in verdünnter Form genau die Antigene und

Kinder haben ein Recht auf Gesundheit

(djd-p). So steht es zumindest in der UN-Kinderrechtskonvention. Doch die Realität ist leider eine andere: Längst nicht alle Kinder haben Zugang zur bestmöglichen Gesundheitsversorgung – auch in Deutschland. Um die Arzneimittelversorgung unserer rund 14 Millionen Kinder und Jugendlichen zum Beispiel ist es nicht gut bestellt: Häufig gibt es keine eigens für sie zugelassene Therapie. Viel zu oft müssen Kinderärzte auf Erwachsenenmedizin zurückgreifen. Das birgt Risiken, denn die Präparate sind nicht auf den kindlichen Stoffwechsel angepasst, Nebenwirkungen können gravierender ausfallen.



Kinder und Jugendliche haben eigene Rechte. Dies sollte auch für ihre Gesundheit gelten.

Gesundheitswesen. Die wichtigsten Forderungen haben die Stiftung Kindergesundheits, Der Kinderschutzbund, das Deutsche Kinderhilfswerk und die Care-for-Rare Foundation in der Kindergesundheitsagenda zusammengefasst. Sie wollen damit die Debatte zur Kindergesundheitsversorgung anregen.

Auch die Regierungsparteien sind sich laut Koalitionsvertrag einig: „Kinder und Jugendliche sollen mit gleichen Lebenschancen aufwachsen, unabhängig von ihrer Herkunft. Sie haben eigene Rechte. Ihre Anliegen und Interessen sind uns wichtig.“ Dies muss auch und vor allem für ihre Gesundheit gelten – in Deutschland und weltweit.



Ehrlich. Gesund. Artgerecht. Lecker

Gesundes Tierfutter kommt von PETS DELI



Bei dem Tiernahrungshersteller Pets Deli wird besonderer Wert darauf gelegt, maßgeschneiderte Rezepte für jedes Bedürfnis und jede Rasse anzubieten. Die richtige Ernährung ist für ein langes, vitales Hunde- und Katzenleben entscheidend. Die Mission der Menschen hinter der Marke PETS DELI besteht darin, gesundes Futter in jeden Napf zu bringen, ohne Kompromisse einzugehen. Es ist egal, ob es sich um Nass- oder Trockenfutter, BARF Menü oder Snacks handelt – der Tiernahrungshersteller verzichtet konsequent auf Zucker, Gluten, unnötige Zusätze, Farb- und Aromastoffe. Stattdessen werden frische Zutaten von höchster Qualität und das Fachwissen unserer Tierärztinnen eingesetzt. Das breite Sortiment lässt keine Wünsche offen, auch nicht für Allergiker, wahlrische Esser oder Vierbeiner mit besonderen

Bedürfnissen. Erfahren Sie mehr auf petsdeli.de. Dort gibt es viel zu entdecken. Eine Bedarfsabfrage für die individuellen Anforderungen jeder Rasse und jedes Haustiers wird dabei berücksichtigt. Ist das Tier neu im Haushalt? Oder hat es Allergien? Wie alt ist das neue Familienmitglied? Solche, und mehr Details können in die Tierfutterwahl mit einfließen. Als ein besonderes Angebot ist es möglich, sich dort auch eine persönliche Beratung zu buchen. Das ist sowohl digital als auch telefonisch ein tolles Angebot. Online kann ein Termin reserviert werden. Dann ist es möglich eine maximal 30-minütige Beratungszeit mit den Tierexperten



Wir l(i)eben das Viertel

„Unser Erfolg ist, Menschen wieder eine Perspektive jenseits der Straße zu ermöglichen“

BAHNHOFSVIERTEL (PM) | Es ist ein kalter ruhiger Freitagmorgen im Bahnhofsviertel. Auf der Münchener Straße öffnen gerade die Friseure und Restaurants, Lebensmittelhändler stellen Obst und Gemüse raus, vor der Bäckerei an der Münchener Straße hat sich bereits eine Schlange gebildet. 100 Meter weiter in der Weserstraße betreten Menschen das Haus mit der Nummer 5. Es sind vor allem Wohnungs- und Obdachlose, die dort Beratung, einen Rückzugsort, Essen und Trinken oder eine warme Dusche suchen. Mancher zögert beim Betreten, anderen wiederum merkt man an, dass sie nicht zum ersten Mal im WESER5 Diakoniezentrum sind. Die Leiterin des Zentrums für Obdach- und Wohnungslose der Diakonie Frankfurt und Offenbach im Bahnhofsviertel ist Pragmatikerin mit viel Leidenschaft und Güte, mit Erfahrung und einem klaren Ziel: Katrin Wilhelm kennt die Probleme auf der Straße, vor allem im Bahnhofsviertel, und packt an. So auch, als die Stadt Frankfurt im Frühjahr kostenlose Duschräume und Toiletten einrichten wollte. „Wir haben angeboten, das übergangsweise auf unserem Gelände zu machen“, erinnert sich Wilhelm. Als die Diakonie den Betrieb des Hygienecenters übernahm, habe es keine Vergleichseinrichtungen gegeben, an denen man sich hätte orientieren können. „Wir haben es einfach gemacht, und natürlich auch nachjustiert. Klar hatten wir Sorge, ob es angenommen wird und unser Ziel war es, den Zugang so niedrigschwellig wie möglich hinzukriegen.“ Die Sorgen waren unnötig: Das Angebot wird sehr gut angenommen, im Schnitt kommen täglich 50 bis 70 Menschen zum Duschen. Zu Spitzzeiten im Sommer seien es über 100 Menschen täglich gewesen, die das Hygienecenter nutzen, berichtet Wilhelm.

Wer duschen will, kann duschen — niemand fragt nach einem Namen

Es stehen insgesamt „nur“ zwei Container mit Toiletten und Duschen auf dem Hof des WESER5 Diakoniezenters, aber für die Menschen sind sie eine wichtige Einrichtung. Seit dem 1. April dieses Jahres gibt es das Hygienecenter der Diakonie und der Stadt – zunächst bis März 2024. Es ist eine Übergangslösung, langfristig soll das Angebot einen festen Platz bekommen. Über den Innenhof sind die Container mit Sanitäräumen für Männer erreichbar. Für Frauen sind die Duschräume im Tagestreff im Inneren des Gebäudes untergebracht. An der Ausgabestelle gibt es

kostenlose Hygieneartikel wie Duschgel, Shampoo, Deo, Zahnbürsten und Handtücher. Auch frische Unterwäsche, Socken und Kleidung bekommen die Besucher dort bei Bedarf. „Es ist ein niedrigschwelliges Angebot. Wir fragen nicht nach Namen oder Gründen. Die Menschen kommen, erhalten von uns alles, was sie brauchen, und können dann unter die Dusche“, erklärt Wilhelm. Ein Plakat mit Piktogrammen der Gegenstände erleichtert es denjenigen, die kein Deutsch sprechen, zu zeigen, was sie benötigen. Zudem ist es der Leiterin wichtig, dass die Mitarbeiterinnen an der Ausgabestelle verschiedene Sprachen wie Russisch, Bulgarisch, Rumänisch, Romanes oder Türkisch beherrschen, denn die Sprachbarriere erschwere es oft zusätzlich, die Nutzenden zu erreichen. Während sie durchs Haus mit seinen verschiedenen Einrichtungen für Wohnungslose geht, wird Wilhelm von den Besucherinnen und Besuchern begrüßt. Sie kennen die Leiterin und sprechen sie direkt an. Wilhelm bleibt stehen, hört sich ihre Anliegen an und versucht, gleich den richtigen Ansprechpartner zu vermitteln. Auf dem Hof trifft sie auf Daniel. Auch er möchte gerne duschen und fragt, ob es eine Jogginghose gibt. „Weil die wärmer ist als eine Jeans“, erklärt er. Die Leiterin des WESER5 Diakoniezenters geht mit ihm zur Ausgabestelle für die duschenden Gäste – es ist ein Fenster zum Innenhof, direkt bei den Containern. Dort steht Yuliana Kaymaz, sie ist eine von vier Mitarbeiterinnen, die von Montag bis Sonntag von 8.30 bis 16.30 Uhr die Besucher mit den notwendigen Dingen versorgen.

Bei Konflikten ruhig bleiben und besonnen reagieren

An diesem Tag gibt es keine Jogginghose. „Das tut mir leid“, sagt Wilhelm. Für Daniel ist es okay. „Ich bin sehr dankbar, dass ich hier duschen kann. Woanders kann man oft nur drei Minuten duschen, das ist doch nichts. Hier kann ich auch mal zehn Minuten unter der warmen Dusche stehen“, sagt der 42-Jährige, der seit acht Jahren auf der Straße lebt. Einen Schlafplatz habe er in der Winterübernachtungseinrichtung am Eschenheimer Tor. Natürlich hätte er gerne wieder eine Wohnung. „Aber wenn du einmal auf der Straße gelebt hast, ist es schwer rauszukommen“, sagt er. Nicht immer reagiert ein Gast so verständnisvoll. Konfliktpotenzial gebe es immer – ob es um Unterwäsche geht, die gera-



Katrin Wilhelm leitet das WESER5 Diakoniezentrum im Bahnhofsviertel.

de nicht vorhanden ist, und eine verbale Eskalation auslöst oder die Wartezeit, wenn die Duschen geschlossen sind, weil sie gerade gereinigt werden. „Vor kurzem hatten wir jemanden, der einen Stein in das Ausgabehäuschen geworfen hat. Dem dauerte es zu lange mit den Reinigungsarbeiten“, berichtet Wilhelm. In solchen Situationen sei es wichtig, besonnen zu bleiben und zu deeskalieren – dafür seien die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter speziell geschult. In Teamsitzungen und während der Supervision werden solche Vorfälle besprochen. Mitarbeitende erhalten zudem Einzel-supervision nach Ereignissen, die sie belasten. Auch Wilhelm kann für sich Einzelsupervision in Anspruch nehmen. „Im Alltag hilft mir zudem der Austausch mit Leitungskolleg:innen aus dem Arbeitsfeld und Sport“, sagt Wilhelm.

Seit der Pandemie sind die Zustände auf der Straße rauer geworden

Aus ihrer mehr als 20-jährigen Arbeitserfahrung mit obdach- und wohnungslosen Menschen weiß Wilhelm, wie schwer es ist, diese zu erreichen und sie zu motivieren, Hilfe anzunehmen. Das Hygienecenter schafft eine gute Möglichkeit, diese Menschen ganz niedrigschwellig zu erreichen. So wachse Vertrauen und weitere Hilfen könnten angeboten werden. Die 43-Jährige arbeitet seit 2020 im WESER5 Diakoniezentrum und hat im Juni 2022 die Leitung übernommen. Während ihres Studiums der Sozialen Arbeit in Frankfurt jobbte sie in der Drogenhilfe im Bahnhofsviertel und kennt daher den Stadtteil mit seinen Schwierigkeiten und Herausforderungen. „Jeder hat eine Meinung zu diesem Viertel. Entweder man tut zu wenig oder zu viel. Das macht die Ar-

beit nicht leichter. Leider werden Obdachlose von manchen dazu genutzt, um gezielt zu polarisieren, aber die einzelnen Betroffenen mit ihren Schicksalen, Sorgen und Nöten geraten dabei aus dem Blick.“

Ihre berufliche Laufbahn hat Wilhelm auch nach Berlin und Darmstadt geführt. Sie weiß, dass jede Stadt und deren Bewohner anders mit der Thematik umgehen. Während sich in Berlin Obdachlose und ihre multiplen Problemlagen auf verschiedene Viertel verteilen, habe Frankfurt im Bahnhofsviertel die geballte Szenerie. „Das ist ein sehr enger Raum, die meisten Obdachlosen halten sich im Bahnhofsviertel auf.“ Auch der Umgang der Bevölkerung sei unterschiedlich – in Berlin gebe es eine große Spendenbereitschaft. „Obwohl die meisten Einwohnerinnen und Einwohner ärmer sind als in Frankfurt.“

Einen toleranten und wohlwollenderen Blick der Öffentlichkeit wünscht sie sich. „Menschen, die auf der Straße leben, sind darauf angewiesen, dass wir als Gesellschaft auf sie achten.“ Viele der Obdachlosen seien psychisch krank. Das Viertel sei ein Brennpunkt für die Gesellschaft. Seit der Pandemie seien die Zustände auf der Straße rauer geworden. Wo es viel Reichtum gebe, gebe es auch viel Armut. Diesen Kontrast spüre man im Bahnhofsviertel besonders deutlich. Sie könne verstehen, dass das Viertel den Menschen Angst mache. Sie selbst bewege sich angstfrei im Stadtteil. „Andernfalls wäre die Grundlage für meine Arbeit nicht mehr gegeben. Natürlich gibt es Situationen, in denen auch ich die Straßenseite wechsle“, sagt sie. Deshalb seien mehr Rückzugsräume für diese Menschen wichtig, damit sie nicht ständig den Blicken der Öffentlichkeit ausgesetzt sind. „Mir macht es Sorgen, wenn ich sehe, wie diese Menschen in den Medien und besonders

in den sozialen Medien dargestellt werden.“ Dass man ihnen mit Würde und Menschlichkeit begegnet, statt sie zu stigmatisieren und zu diffamieren, das wünscht sich Wilhelm und setzt sich dafür ein.

Mutig sein und auch mal Scheitern können

Auf die Frage, warum sie diese Arbeit macht, ist ihre Antwort klar: „Weil ich es kann. Ich mag diese Menschen. Mein Erfolg ist, wenn jemand duscht, oder es schafft, drei Tage in einer Übernachtungsstelle zu bleiben oder einen Termin einhält“, sagt sie. Wenn sie sehe, dass sich eine Betroffene wieder schminke oder ein Betroffener regelmäßig zum Duschen komme, dann mache sie das froh. „Das bedeutet nämlich, dass sie sich wieder selbst spüren und sich selbst Wertschätzung entgegen bringen“, erklärt Wilhelm.

Man brauche Mut, Dinge auszuprobieren und dürfe keine Angst vorm Scheitern haben. Sozialarbeit funktioniere nur mit Beharrlichkeit und dem Aufbau von Vertrauen: „Wenn ich einer Person zum achten Mal die Dusche, ein paar Schuhe oder einen Notschlafplatz anbiete und sie dies ablehnt, muss ich es ein neunes und ein zehntes Mal versuchen. Irgendwann wird das Hilfsangebot angenommen“, erklärt sie. Dabei sei Bevormundung nie der richtige Weg. „Menschen, die so lange auf der Straße gelebt haben, äußern ihre Wünsche oft nicht mehr – sie haben das verlernt. Aber auch sie haben Bedürfnisse, zum Beispiel gesehen zu werden oder eine Umarmung zu bekommen.“ Wilhelm nimmt die Leute an wie sie sind und bleibt geduldig an ihnen dran. Auf dem Hof kommen und gehen die Besucher – mancher bleibt für eine Dusche und eine Mahlzeit oder ein Nicker-

chen in Ruhe im Tagestreff, ein anderer unterhält sich draußen mit anderen Besucherinnen, und immer nimmt sich die Leiterin des WESER5 Diakoniezenters einen Moment Zeit für einen Gruß oder für eine kurze Unterhaltung. Zu vielen Gästen kann Wilhelm etwas berichten, kennt ihre Lebensgeschichten und ihre Sorgen. „Ich mache diese Arbeit für die Menschen, die draußen leben.“ Deshalb ist sie weiterhin zu einem ganz kleinen Teil ihrer Zeit in das Arbeiten an der Basis involviert und leistet selbst Straßensozialarbeit.

Als Leiterin ist Wilhelm auch eine Brücke zwischen der täglichen praktischen Arbeit und den vielen Gremien, auf deren Unterstützung Einrichtungen wie das WESER5 Diakoniezentrum angewiesen sind: „Ich muss aufzeigen, wo Hilfe gebraucht wird und überzeugen, dass Hilfe gebraucht wird.“ Diese Hilfe ist für die Betroffenen eine wichtige Konstante. „Diese Menschen sind selbst unzuverlässig, wir mit unserer Arbeit stellen Zuverlässigkeit dar, die die Menschen brauchen und auf die sie sich verlassen können“, sagt Wilhelm.

WESER5 Diakoniezentrum Tagestreff

Der WESER5 Tagestreff Weißfrauen im Bahnhofsviertel ist Teil des WESER5 Diakoniezenters mit seinem umfangreichen Angebot für Obdach- und Wohnungslose. Der Tagestreff, der 2022 fast 40.000 Besuche zählte, ist Anlaufstelle für Männer und Frauen ohne Wohnung. Vieles ist hier möglich, was beim Leben auf der Straße fehlt. Duschen, Essen und Trinken, in Schließfächern die wichtigsten Sachen verstauen, soziale Kontakte pflegen und Informationen austauschen – im Tagestreff können die wichtigsten Alltagsdinge erledigt werden. Auch vier PC-Plätze stehen im Tagestreff zur Verfügung. Die Mitarbeitenden bieten Gespräche und Unterstützung an, wer sich nur aufwärmen möchte, ist ebenso willkommen.

Um umfassende Hilfe bieten zu können, arbeiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tagestreffs nicht nur eng mit den anderen Bereichen des WESER5 Diakoniezenters zusammen, wie der Straßensozialarbeit, der Sozialen Beratungsstelle, der Notübernachtung oder dem Übergangswohnheim für Männer, sondern sie sind auch mit allen Trägern der Wohnungsnotfallhilfe und der Drogenhilfe in Frankfurt eng vernetzt und arbeiten eng mit Institutionen und Ämtern zusammen.

Text: Pelin Abuzahra



Nach dem Duschen gibt es saubere Kleidung für die Dusch-Gäste: Katrin Wilhelm, Leiterin des WESER5 Diakoniezenters im Bahnhofsviertel, in der Ausgabe für die Herren.



Sozialhelfer Stefan Lauer an der Ausgabe für die Damen-Duschen im WESER5 Diakoniezentrum im Bahnhofsviertel.



Yuliana Kaymaz gibt an der Ausgabe Handtuch, Duschzeug, Deo und andere Hygieneartikel an Daniel aus.